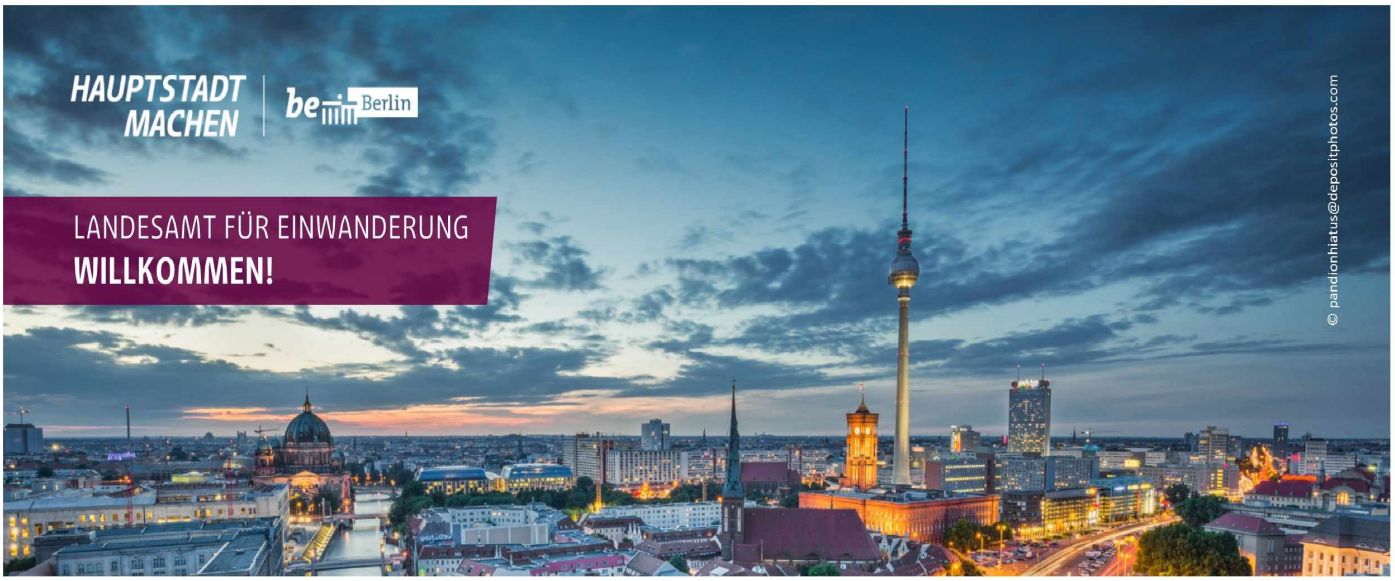
HAUPTSTADT MACHEN DAS BERLINER KARRIEREPORTAL

Berlin.de



Das Berliner Landesamt für Einwanderung hat die Schlüsselstellung für die Steuerung und Gestaltung der Einwanderung und Integration inne. Mit derzeit rund 430 Beschäftigten, 12 % aller erteilten Titel bundesweit und mit ca. 400.000 Vorsprechenden pro Jahr sind wir die mit Abstand größte Ausländerbehörde in der beliebtesten Einwanderungsstadt Deutschlands. Wir setzen Trends im bundesweiten Diskurs zu Migrations- und Integrationsfragen. Die nahezu täglich aktualisierten Anwendungshinweise der Berliner Ausländerbehörde werden bundesweit von anderen Ausländerbehörden anstelle eigener Weisungslage genutzt. In Gesetzgebungsverfahren wird unsere Expertise zu Rate gezogen. Andere Akteure im Bereich Zuwanderung, vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge bis zur Bundesdruckerei, suchen den Austausch mit dem Berliner Landesamt für Einwanderung über gemeinsame Prozesse und Schnittstellen.

Das Landesamt für Einwanderung sucht ab dem 01.05.2020, befristet, für die Abteilungen Asyl, Besondere Aufgaben, Einwanderung, Kriminalitätsbekämpfung und Rückführung mehrere geprüfte Rechtskandidaten (m/w/d) für die Aufgabe

Sachbearbeitung für aufenthaltsrechtliche Angelegenheiten in schwierigen Fällen

Entgeltgruppe: E 9 b Fallgruppe 1 Teil I der Anlage A zum TV-L
in Vollzeit oder Teilzeit

Kennziffer: 460

Ihr Arbeitsgebiet umfasst:

•Bedienung/Beratung des Publikums und Steuerung durch Terminvergabe
•Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen in aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten in schwierigen Fällen
•Erstinstanzliche Bearbeitung von Prozessangelegenheiten
•Entscheidung über Integrationskursberechtigung und –verpflichtung
•Vorbereitung der Abschiebung
•Entscheidung über Festnahme und Einlieferung
•Anhörung bei Verdacht einer strafbaren Handlung, Erstattung von Strafanzeigen, Stellungnahmen zu Strafverfahren
•Einleitung, Durchführung und Überwachung von Passbeschaffungsmaßnahmen
•ED-Behandlung, Durchsuchungen gem. § 48 Abs. 3 AufenthG
•Kooperation mit anderen Behörden •Ansprechperson für Beschäftigte des mittleren Dienstes und vergleichbare Tarifbeschäftigte

Aufgaben auszugsweise, die detaillierte Aufgabenbeschreibung ist dem Anforderungsprofil zu entnehmen.

Sie haben (formale Anforderungen):

- das erste juristische Staatsexamen abgeschlossen
- Sie sind für das Referendariat angemeldet.

Was wir bieten:

Die Theorie ist vorbei –willkommen in der spannenden Praxis des Aufenthaltsrechts! Eigenverantwortung wird bei uns großgeschrieben. Schnell werden Sie nach einer intensiven Einarbeitung durch erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbständig Vorgänge prüfen, mit Kundinnen und Kunden in

Weitere Anforderungen:
Die für das Aufgabengebiet relevanten fachlichen und außerfachlichen Kompetenzen sind der unter "weitere Informationen" verlinkten Anlage im PDF-Format zu entnehmen. Ich gehe davon aus, dass Sie sich noch fehlende Fachkenntnisse zügig kurzfristig aneignen können.

Kontakt treten und Entscheidungen treffen, die von höchster Relevanz für die Antragsteller sind. Treffen Sie Entscheidungen im Publikum, erstellen Sie Bescheide und übernehmen Sie anspruchsvolle Fälle.

Dabei können Sie Ihr im Studium erworbenes Wissen sofort umsetzen. Auch Ihr Verhandlungsgeschick werden Sie hier regelmäßig unter Beweis stellen können.

Sammeln Sie dabei zugleich wertvolle Erfahrungen im Verwaltungsrecht und verdienen Sie auch noch Geld dabei. Ihr hier erworbenes Wissen wird Ihnen während Ihres Referendariats von hohem Nutzen sein.

Wie bewerben Sie sich?
Wenn Sie die Wartezeit bis zum Beginn des Referendariates mit einer sinnvollen Tätigkeit überbrücken wollen und motiviert sind, die Aufgaben im Landesamt für Einwanderung im direkten Kundenkontakt wahrzunehmen dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung ausschließlich online über das Berliner Karriereportal/Jobportal der Berliner Verwaltung.
Die Eingabe Ihrer Daten erfolgt hier über den Button "Jetzt bewerben" (unten rechts in dieser Ausschreibung). Wir empfehlen, zuerst die Anlagen hochzuladen: teilweise automatische Datenübertragung in die Formularfelder. Bewerbungen über den Postweg sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung die folgenden Unterlagen im PDF-Format (max. 3 MB) bei:
- aussagekräftiges Anschreiben
- aktueller tabellarischer Lebenslauf
- einen Nachweis über das erfolgreich abgeschlossene 1. juristische Staatsexamen
- die Anmeldung für das Referendariat

Bitte geben Sie im Anschreiben an, wann Sie voraussichtlich mit dem Referendariat beginnen werden.

Ansprechpartner:
Frau Viktoria Lieder - V C 1 Lie
LABO - Personalmanagement
(Personaldienstleister für das LEA)
Friedrichstraße 219
10969 Berlin
Tel: +49 030 90269 1235
E-Mail: auswahlverfahren@labo.berlin.de

Weitere Hinweise:
Ich bin an einer Förderung qualifizierter Bewerberinnen interessiert. Anerkannte schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung gegebenenfalls bereits in der Bewerbung hin. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht (gemäß PartIntG).

Es wird darauf hingewiesen, dass entstehende Kosten (Fahrtkosten etc.) nicht erstattet werden können. Ich bitte um Verständnis, dass Ihre postalisch eingereichten Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten Freiumschlag beifügen.

Weitere Informationen:
- Landesamt für Einwanderung
- Entgelttabelle für Berlin